

17.05.2016 – Nr. 09

Auslands-Stopp des ADAC MX Masters vor atemberaubender Bodensee-Kulisse

- ADAC MX Masters macht Halt in Österreich beim MCC Möggers
- Lokalmatadoren Lukas Neurauter und Rene Hofer wollen zuhause punkten
- Zweifacher Weltmeister Brian Hsu debütiert in der Masters-Klasse

München. Vor drei Wochen feierte das ADAC MX Masters den Auftakt seiner zwölften Saison im brandenburgischen Fürstlich Drehna, der zweite Stopp von Europas beliebtester Motocross-Rennserie findet am 21. und 22. Mai in Österreich statt. Und das Österreich-Gastspiel des ADAC MX Masters hat es in sich: Der Lauf in Möggers ist nicht nur ein aufregendes Motocross-Event, es ist auch noch eine Extremsport-Veranstaltung vor traumhafter Naturkulisse. Der MCC Möggers e.V. hat seine 1.850 Meter lange Lehmboden-Strecke direkt an einen Hang gebaut, gerade Sektionen oder entspannte Passagen gibt es hier nicht. Das Publikum erwartet ein hervorragend einsehbarer Rundkurs mit 14 Sprüngen und einem spektakulären Starthang, zudem stellt der technische Charakter der Strecke die rund 240 Fahrer aus 25 Nationen vor eine große Herausforderung.

Zwei Motocross-Talente, die sich besonders auf das ADAC MX Masters in Möggers freuen, sind der Masters-Pilot Lukas Neurauter (23, AUT/Cofain Racing Team, KTM) und der ADAC MX Junior Cup-Fahrer Rene Hofer (14, MSC Imbach by MEFO Sport/Kini KTM Junior Pro Team). Beide Österreicher gehen auf der Strecke in der Nähe von Lindau als Lokalmatadoren an den Start und können es kaum erwarten, auf heimischem Boden die Motoren ihrer Bikes laut aufheulen zu lassen. Hofer, der bereits bei der ersten ADAC MX Masters-Runde in Fürstlich Drehna mit einem Tagessieg für Furore sorgte, setzt erneut alles auf Sieg und will beim Heimrennen seine Fans beeindrucken: „Meine Bilanz im ADAC MX Junior Cup schaut derzeit mit einem dritten Gesamtplatz im vergangenen Jahr und zwei Laufsiegen 2016 gut aus. Daher mache ich mir große Hoffnungen auf ein tolles Ergebnis in Möggers“, erklärte der 14-Jährige, der zu den Talenten gehört, die von Motocross-Legende Heinz Kinigadner (56) unterstützt werden. Sein Landsmann Neurauter will hingegen in der Masters-Klasse punkten. Der WM-Pilot kennt die kurven- und actionreiche Strecke in seiner Heimat nur zu gut und prognostizierte: „Ein Platz unter den Top Fünf sollte schon drin sein, zumal mein Adrenalinpegel direkt ansteigt, wenn ich an diese tolle Strecke denke!“

Neben Lukas Neurauter will auch der zweifache Motocross-Weltmeister Brian Hsu (18, Team Suzuki World MX2) bei der zweiten von insgesamt sieben Veranstaltungen des ADAC MX Masters triumphieren. Der gebürtige Freiburger mit den ungarischen und taiwanesischen Wurzeln gewann 2015 den ADAC MX Youngster Cup und wird ab dieser Saison eine Klasse höher bei den „Big Boys“ der Rennserie an den Start gehen. Großen Respekt vor seinen Rivalen hat der Wahl-Italiener allerdings nicht, tritt er gegen diese doch regelmäßig in der Europa- und Weltmeisterschaft an. „Ich kann es kaum erwarten, endlich wieder Rennen zu fahren. Durch meine Verletzung am Handwurzelknochen musste ich eine längere Verletzungspause einlegen und konnte eine Zeit lang nur locker trainieren. Aber jetzt bin ich wieder angriffslustig und bin gespannt auf das neue Abenteuer in der Masters-Klasse“, kommentierte der von der ADAC Stiftung Sport geförderte Suzuki-Fahrer.

Der 1990 gegründete Verein MCC Möggers e.V. ist seit Beginn der Serie vor elf Jahren bereits zum dritten Mal als Veranstalter eines ADAC MX Masters-Events dabei. Präsident Gregor Wucher blickt dem Rennwochenende am 21. und 22. Mai mit viel Enthusiasmus entgegen und kündigte bereits im Vorfeld an, dass sich der Club akribisch auf den Auslands-Stopp der Rennserie vorbereitet hätte. „Dadurch, dass wir 2006 und 2010 schon mal das ADAC MX Masters

Presse-Information

ausgerichtet haben, wissen wir, was für ein Publikumsmagnet dieses großartige Motocross-Ereignis ist. Dementsprechend motiviert sind wir mit der Planung und der Organisation des Ganzen. Für unseren Standort ist das ADAC MX Masters ein großer Gewinn.“

Das ADAC MX Masters in Österreich verspricht ein rundum buntes Programm für die ganze Familie. Zum abwechslungsreichen Rahmenprogramm für Kinder gehört noch der ADAC Young Generation Suzuki Quadparcours sowie die ADAC Unfallschutz Kinderhüpfburg. Zudem stehen die Top-Stars der Rennserie am Sonntag zwischen 12.15 und 12.45 Uhr ihren Fans am ADAC Truck für Autogramme zur Verfügung. Mit dabei sind dieses Mal Lokalmatador Lukas „Luki“ Neurauder, ADAC MX Youngster Cup-Champion Brian Hsu, der derzeitige ADAC MX Masters-Spitzenreiter Thomas Kjer Olsen (19, DEN/Bodo Schmidt Motorsport, Husqvarna) sowie WM-Fahrer Angus Heidecke (25, KTM Sarholz Racing Team). Weiter findet auf dem Gelände des MCC Möggers am Samstagabend eine große Party mit zwei Live-Bands statt. Eintritt wird erst ab einem Alter von 15 Jahren verlangt. Jugendliche von 15 bis 17 Jahren zahlen für das Wochenend-Ticket 16 Euro, Erwachsene sind für Samstag und Sonntag mit 22 Euro dabei.

ADAC MX Masters Kalender 2016

23.-24. April 2016 Fürstlich Drehna
21.-22. Mai 2016 Möggers/Österreich
11.-12. Juni 2016 Aichwald
2.-3. Juli 2016 Bielstein (ohne ADAC MX Junior Cup)
16.-17. Juli 2016 Tensfeld
20.-21. August 2016 Gaildorf
17.-18. September 2016 Holzgerlingen

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Nina Schröder, Tel.: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ninaschroederpr@gmail.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport